



24. – 25. Februar 2012

Leucorea Wittenberg

Referentinnen/Referenten:

Prof. Dr. Jochen Hörisch, Mannheim

Pfrin. Anne Gidion, Hamburg

Pfr. Thomas Hirsch-Hüffell, Hamburg

---

## Invokavit 2012 – Homiletisches Fachgespräch

Kapitalismus – Religion – Predigt

Die Welt bricht immer wieder in die Religion ein. Bis in zentrale Begriffe und Symbole hinein hat unsere kapitalistisch geprägte Welt das Christentum okkupiert und überfremdet. Nach den Konsequenzen solcher Einbrüche fragen wir im Anschluss an die Forschungen des Literaturwissenschaftlers Jochen Hörisch.

In einem Werkstatt-Teil stellen Anne Gidion und Thomas Hirsch-Hüffell vom gottesdienst institut nordelbien ihr Projekt *Lebens-experten* vor; in ihm findet das weltliche Leben seinen Platz in der Predigt. Beide Themenblöcke rahmen den Austausch des Fachgespräches und stellen Fragen an die homiletische Theorie und Praxis.

---

*Teilnehmerinnen/Teilnehmer: Zum homiletischen Fachgespräch sind Homiletiklehrende in Kirche und Universität eingeladen. Es entstehen für die Teilnahme am Fachgespräch keine Kosten; auch Unterkunft und Verpflegung können übernommen werden. Die Reisekosten bitten wir Sie, selbst zu tragen.*

*Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 31. Januar 2012 in unserem Sekretariat an.*



Als Kanzelredner und Kanzelrednerinnen haben bislang zu folgenden Themen zugesagt:

15. April 2012 | Prof. Almut Rössler / Musik von Olivier Messiaen

10. Juni 2012 | Prof. Ludwig Güttler /  
Lied „Nun bitten wir den heiligen Geist“

9. September 2012 | N.N. / Kantate „Gott soll allein mein  
Herze haben“ von Johann Sebastian Bach

10. Oktober 2012 | N.N.

---

## Wittenberger Kanzelreden

### Wortlos. Die Verkündigung der Musik

Die Stadtkirche St. Marien in Wittenberg, Martin Luthers Predigtkirche mit dem berühmten Cranachaltar, veranstaltet seit Jahren die Wittenberger Kanzelreden, eine Kooperation mit der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt, der Cranachstiftung und dem Zentrum für evangelische Predigtkultur. Das Thema der Kanzelreden orientiert sich am Themenjahr der Lutherdekade und wird im Jahre 2012 zu „Reformation und Musik“ eine besondere Gestalt bekommen.

“ Wortlos. Die Verkündigung der Musik“ ist ihr Thema und es werden Musik und Musiker zu Wort kommen und zu Klang. Im Zentrum der Kanzelreden steht die Musik, als Lied oder Choral, wie es die Reformation prägte, als Kantate und als Orgelmusik. Als Komponisten stehen Johann Sebastian Bach, Georg Philip Telemann und Olivier Messiaen im Mittelpunkt.

---

*Das genaue Programm wird zum Jahresbeginn bekannt gegeben und ist dann bei allen Kooperationspartnern auch im Internet verfügbar.*



**20. März 2012**

10.00 – 16.00 Uhr

Zentrum für evangelische Predigtkultur

**Tagungsleitung:**

Dr. Folkert Fendler, Hildesheim

Pfr. Hans-Hermann Pompe, Dortmund

Dr. Dietrich Sagert

---

## Konsultation

### Qualität als Merkmal missionarischer Predigt?

„Gelungene Kommunikation ist dort erreicht, wo so viel wie möglich ‚gesendeter Botschaft‘ bei den RezipientInnen ankommt. Für die Werbewirtschaft oder für die Konzeption einer Nachrichtensendung ist dieses Verständnis von gelungener Kommunikation sicher angemessen. Eine Werbesendung hat dann ihr Ziel erreicht, wenn sie so viel Menschen wie möglich zum Kauf einer bestimmten Ware veranlasst. Eine Nachrichtensendung ist dann gut, wenn so viel wie möglich an Information in den Köpfen der Hörerinnen und Hörer hängt bleibt. Doch lässt sich damit auch eine ‚gute Predigt‘ beschreiben?“ (Albrecht Grözinger, Homiletik, S.86)

Ob und auf welche Weise man bei seinen Zeitgenossen mit dem Mittel der Predigt eine Neugierde für den christlichen Glauben wachrufen könnte, ist die Fragestellung dieser Konsultation. Sie ist der Beginn einer Zusammenarbeit der drei Reformzentren der EKD.

---

*Anmeldung: Die Teilnahme erfolgt auf Einladung des Zentrums für evangelische Predigtkultur. Wenn Sie Interesse an der Veranstaltung haben und noch Plätze frei sind, können Sie sich aber auch beim Zentrum anmelden.*



**10. April 2012**

10.00 – 16.00 Uhr

Zentrum für evangelische Predigtkultur

**Tagungsleitung:**

Dr. Dietrich Sagert

Jasmin El-Manhy

---

## **Konsultation**

### **Predigt im interreligiösen Kontext**

Zehn Jahre 9/11, Kopftuchstreit, die Frage nach Kreuzen in deutschen Klassenzimmern, der religiös motivierte Terrorismus in der Welt – das Miteinander der Religionen ist konfliktreich. Predigten haben in religiösen Konflikten oftmals eine unrühmliche Rolle gespielt, woran auch das Christentum seinen Anteil hatte.

In Vorbereitung des Themenjahres der Lutherdekade „Religion und Toleranz“ (2013) lädt das Predigtzentrum Vertreterinnen und Vertreter aus Judentum, Islam und Christentum ein, um über die Rolle der Predigt in den jeweiligen Religionen zu sprechen und zu erkunden, wie und ob Predigt als indirektes Medium interreligiösen Austausches moderierend, friedensstiftend wirken könnte.

---

*Anmeldung: Die Teilnahme erfolgt auf Einladung durch das Zentrum für evangelische Predigtkultur. Wenn Sie Interesse an der Veranstaltung haben und noch Plätze frei sind, können Sie sich aber auch beim Zentrum anmelden.*



**04. Mai 2012**

10.00 – 16.00 Uhr

Zentrum für evangelische Predigtkultur

**Tagungsleitung:**

Claudia Bender, Berlin

Stephan Fritz, Potsdam

Dr. Dietrich Sagert

---

## Konsultation

### Predigtpreis?

Sind Predigtwettbewerbe und Predigtpreise die richtigen Mittel, um eine Erneuerung der Predigt zu motivieren? Rutschen Theorie und Praxis der Predigt auf dieser Schiene nicht unversehens in den vom Fernsehen geprägten Mainstream anstatt dass sie diesen bewusst unterbrechen?

Nach ersten Erfahrungen mit dem Wettbewerb *Jugend predigt*, wollen wir uns diesen Fragen stellen und weitere Arbeitsschritte vorbereiten. Dazu holen wir uns Rat bei Claudia Bender (Fernsehproduzentin), Stephan Fritz (ZDF-Senderbeauftragter der EKD), sowie einem Medienwissenschaftler und weiteren Gästen.

---

*Anmeldung: Die Teilnahme erfolgt auf Einladung des Zentrums für evangelische Predigtkultur. Wenn Sie Interesse an der Veranstaltung haben und noch Plätze frei sind, können Sie sich aber auch beim Zentrum anmelden.*



**Mitte Mai 2012 (genauer Termin wird noch bekannt gegeben)**

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V., Wittenberg

**Moderation:**

Pfr. Christian Lehnert, Wittenberg

Dr. Dietrich Sagert

---

## Passagen – Gedankengänge zwischen Kultur und Glauben

Charles Taylor – ein säkulares Zeitalter

Der kanadische Philosoph und Politikwissenschaftler Charles Taylor gilt als der große Theoretiker der Vielfalt. Seit 1982 war Taylor, inzwischen emeritiert, Professor an der McGill Universität in Montreal. Seine Forschungen wurden mehrfach ausgezeichnet (Hegel-Preis 1997, Templeton-Preis 2007, Kyoto-Preis 2008).

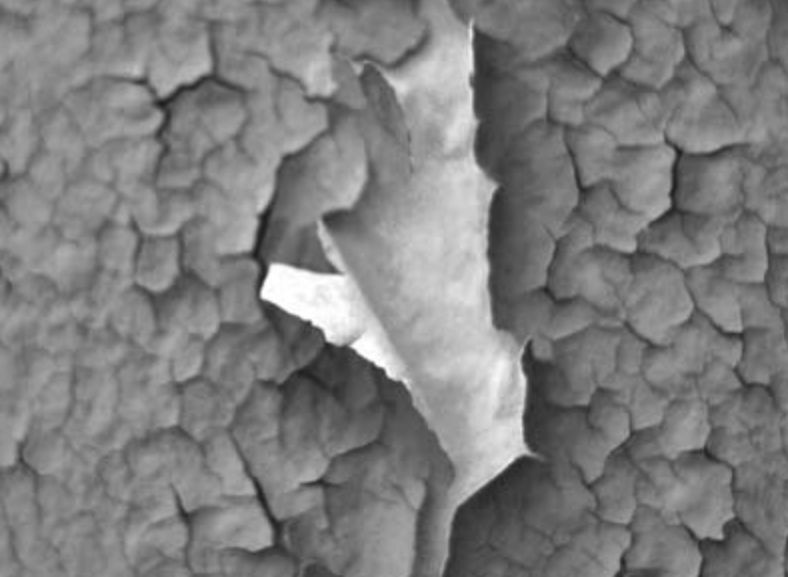
In seinem neuesten Werk „Ein säkulares Zeitalter“ (Suhrkamp 2009) erzählt Taylor die Geschichte der Säkularisierung. Entgegen der gängigen Säkularisierungstheorie von der Verdrängung der Religion durch Vernunft und Wissenschaft, der „Entzauberung der Welt“, stellt Taylor fest, dass die Religion selbst das Säkulare hervorgebracht hat. Im Mittelpunkt seiner Ausführungen steht das moderne Subjekt, das sich vor veränderte Bedingungen des Glaubens gestellt sieht, in denen der Glaube an Gott nur noch eine Option unter vielen möglichen darstellt.

Als bekennender Katholik hat sich Charles Taylor immer an Gesellschaftstheorien gestört, die den Glauben von Menschen nicht ernst nehmen. Denn ohne den Glauben zu verstehen, so sein Credo, kann man den Menschen nicht verstehen.

---

*Anmeldung: Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung bei der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V. an (03491.4988-0; info@ev-akademie-wittenberg.de).*

*Kosten: 8 €*



18. – 20. Mai 2012

Leipzig

Referentin:

Dawn Ottoni-Wilhelm

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Alexander Deeg, Leipzig

Dr. Dietrich Sagert

u.a.

---

## Carte blanche für Dawn Ottoni-Wilhelm, USA

The Reign of God in the Preaching of Jesus Christ

Tagung mit Vortrag, Workshop und öffentlicher Predigt

Unter dem Titel *carte blanche* lädt das Zentrum für evangelische Predigtkultur international bedeutende Homiletikerinnen und Homiletiker zu Vortrag, Workshop und Predigt ein.

Prof. Dr. Dawn Ottoni-Wilhelm, US-amerikanische Homiletikerin am Bethany Theological Seminary in Richmond/Indiana, beschäftigt insbesondere die Frage, wie neue exegetische Einsichten die Predigtgestalt verändern können. In ihrem Kommentar zum Markusevangelium (*Preaching the Gospel of Marc: Proclaiming the power of God*, Westminster 2008) wird dieses Anliegen besonders deutlich: neben der wissenschaftlichen Exegese des Bibeltextes bietet Dawn Ottoni-Wilhelm Vorschläge dazu an, wie Predigende heute das Kommen des Reiches Gottes verkünden können. Zudem war sie an der größten empirischen Studie der letzten Jahre innerhalb der USA beteiligt, die unter dem Titel „Believing in Preaching. What listeners hear in sermons“ die Wirkungen von Predigt auf ihre Hörerinnen und Hörer untersuchte.

---

*Anmeldung/Zielgruppe: Der Vortragsabend am Freitag mit Gespräch und die Predigt am Sonntag sind öffentlich.*

*Der Predigtworkshop am Samstag richtet sich an Pfarrerinnen und Pfarrer. Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung im Sekretariat des Zentrums an.*



**15. – 16. Juni 2012**

Beginn: 17.00 Uhr

Französische Friedrichstadtkirche, Berlin

**Referent:**

Prof. Dr. Charles Campbell

**Tagungsleitung:**

Dr. Jacqueline Boysen, Berlin

Pfrin. Anne Gidion, Hamburg

Dr. Erika Godel, Berlin

Pfr. Thomas Hirsch-Hüffell, Hamburg

Dr. Dietrich Sagert

---

## Carte blanche für Charles Campbell, USA

**The Foolishness of Preaching – politische Predigt**

**Vortrag, Gespräch, Workshop, Predigt**

Der US-Amerikaner Charles Campbell ist Professor an der Duke University, Durham/N.C. und einer der originellsten Homiletiker Nordamerikas. Sein Forschungsschwerpunkt ist die politische Dimension von Predigt, die in den USA – herausgefordert durch die Bush-Administration, die sozialen Probleme im eigenen Land und die Kriege in der Welt – seit einigen Jahren wieder intensiver diskutiert wird. Campbell hat die Geschichte der politischen Predigt nachvollzogen und ist dabei den Spuren derer gefolgt, die ausgehend vom Wort des Paulus über die Torheit des Wortes vom Kreuz im Gegenüber zur Weisheit der Welt (1 Kor 1, 18-31), eben dieser Torheit in ihren Predigten immer wieder Ausdruck verliehen haben – bis hin zur Bewegung der „naked street preachers“, die nackt auf die Strasse gingen, um so die Andersartigkeit der Botschaft des Evangeliums zur Schau zu stellen.

---

*Anmeldung/Zielgruppe: Der Vortragsabend am Freitag mit anschließendem Gespräch und die Predigt am Samstagabend sind öffentlich. Der Predigtworkshop richtet sich an Pfarrerinnen und Pfarrer. Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung im Sekretariat des Zentrums an.*



---

## Der „rote Faden“ im Gottesdienst

### Symposium zu Predigt und Gottesdienst

Mehr als 90% aller Gottesdienstbesucher erwarten vom Gottesdienst Stimmigkeit, möchten einen Roten Faden im Ablauf wieder finden. Doch was meinen sie damit? Themenorientierung? Zusammenhang von Predigt, Gebeten und Liedern? Authentizität? Wie sind dann Brüche, Fremdheit und Zusammenhanglosigkeit zu bewerten, die in den meisten Gottesdiensten auch vorkommen? Die Tagung, eine Kooperation der beiden EKD-Zentren für Predigtkultur und Qualitätsentwicklung im Gottesdienst mit dem Gottesdienstinstitut der Ev.-Luth. Kirche in Bayern, fragt nach theologischen und kommunikationstheoretischen Implikationen dieser Fragestellungen.

4. – 6. Juli 2012

Nürnberg

Tagungsleitung:

Dr. Folkert Fendler

Dr. Dietrich Sagert

Referent:

Prof. Dr. Martin Nicol, Erlangen

Prof. Dr. Thomas Klie, Rostock

---

*Anmeldung: Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung beim Zentrum für Qualitätsentwicklung im Gottesdienst (05121-6971-573, Kerstin.Blank.ekd@michaeliskloster.de) an.*

*Kosten: 120 €*



11. – 15. August 2012

Wittenberg

---

## Societas Homiletica

### Internationale Fachtagung

Das Zentrum für evangelische Predigtkultur ist Gastgeber der Internationalen Tagung der ehrwürdigen Vereinigung Societas Homiletica, die sich der Verbesserung des wissenschaftlichen Diskurses über und der Lehre von Predigt widmet. Seit 1993 tagt die Societas Homiletica alle zwei Jahre in jeweils unterschiedlichen Ländern. Homiletikerinnen und Homiletiker aus aller Welt kommen zusammen, um neue Ansätze in der Predigtlehre sowie homiletische Forschungsergebnisse auszutauschen. In diesem Jahr diskutiert die International Conference der Societas Homiletica über das Thema „Viva Vox Evangelii - Reforming Preaching“.

---

*Anmeldung: Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung in unserem Sekretariat an, je nach Kapazität ist die Anzahl der Gastteilnehmer begrenzt.*



10. – 14. September 2012

Wittenberg

Tagungsleitung:

Dr. Dietrich Sagert

---

## Woche der Predigtkultur 2012

„Was man nicht sagen kann, kann man vielleicht schon singen.“

(Heiner Müller)

Wenn das Zentrum für evangelische Predigtkultur im Themenjahr der Lutherdekade „Reformation und Musik“ ihre zentrale Veranstaltung unter dieses Diktum von Heiner Müller stellt, so beschreibt es damit eine Grenze: die Grenze der Predigt. Zugleich weiß es diese Grenze überschreitbar in der Musik, nicht zuletzt der Kirchenmusik und seinem Herzstück, dem Choral.

Als beständige Grenzüberschreitung wird die Düsseldorfer Musikwissenschaftlerin Helga Thoene in Johann Sebastian Bachs wortlose Predigt, seine berühmte „Ciaonne für Solo Violine“, einführen. Zudem wird es eine Erfahrungseinheit zur Cantorianischen Praxis geben. Pastorin Anne Gidion und Stimmpformer Jens Thomas werden einen Werkstatt-Tag zum Thema Improvisation und freie Predigt anleiten. Der katholische Kantor Norbert Hoppermann gestaltet eine Predigtwerkstatt „Predigt und Choral“. Die beiden letzten Tage der Woche sind mit einem Werkstattgespräch und einer Schreibwerkstatt Teil des Literaturfestivals 2. Melanchthon-Tage der Gegenwartsliteratur.

---

*Anmeldung: Für die Veranstaltung ist jeweils ein Freiplatz für je eine/n Teilnehmer/in aus den einzelnen Gliedkirchen der EKD reserviert.*

*Weitere Anmeldungen erbitten wir direkt an das Sekretariat des Zentrums für evangelische Predigtkultur. Die Zahl der Teilnehmer/innen ist begrenzt.*

*Kosten: 150 € ohne Verpflegung und Übernachtung*



13. – 16. September 2012

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V., Wittenberg

Tagungsleitung:

Pfr. Christian Lehnert, Wittenberg

Dr. Dietrich Sagert

---

## 2. Melanchthon - Tage der Gegenwartsliteratur

Natur - Werkstattgespräch und Schreibwerkstatt

Die zweite Ausgabe der Melanchthon-Tage der Gegenwartsliteratur steht unter dem Thema Natur. Abendliche Lesungen namhafter Dichter und Schriftstellerinnen sowie ein begleitendes Programm von Vorträgen und Workshops ergründen ein Themenfeld, das biblische Anschlüsse erlaubt und zeitgenössische Annäherungen homiletisch fruchtbar macht.

Werkstattgespräch und Schreibwerkstatt werden von einem der eingeladenen Autoren geleitet.

Geplant sind Lesungen von Sarah Kirsch, Lutz Seiler, Daniel Kehlmann, Jürgen Becker, Sebastian Kleinschmidt u.a.

---

*Anmeldung: Das genaue Programm des Literaturfestivals ist ab Frühsommer 2012 bei der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V. (03491.4988-0; [info@ev-akademie-wittenberg.de](mailto:info@ev-akademie-wittenberg.de)) erhältlich, ebenso genaue Informationen zu Kosten und Modalitäten der Anmeldung.*



21. September 2012

Wittenberg

Tagungsleitung:

Dr. Dietrich Sagert

PD Dr. Daniel Weidner, Berlin

---

## Konsultation

### Biblische Forschungen außerhalb der Theologie

Auch außerhalb der Theologie wird über die Bibel geforscht. Literatur- und Kulturwissenschaftler lesen das Buch der Bücher aus anderen Perspektiven als Exegetinnen und Theologen. Die unterschiedlichen Lektüren miteinander ins Gespräch zu bringen, ist Ziel dieser Konsultation. Sie wird interdisziplinär besetzt sein und mit etwas Glück zu weiteren Kooperationen anregen.

---

*Anmeldung: Die Teilnahme erfolgt auf Einladung des Zentrums für evangelische Predigtkultur. Wenn Sie Interesse an der Veranstaltung haben und noch Plätze frei sind, können Sie sich aber auch beim Zentrum anmelden.*



**Oktober 2012**

Wittenberg

Leitung:

Dr. Dietrich Sagert und Team

---

## **Jugend predigt**

**Predigtwettbewerb, Workshop**

*Jugend predigt* - das Projekt bleibt ein offenes Projekt. Nach den Erfahrungen mit dem Predigtwettbewerb wird das Leitungsteam neu überlegen, wie die Arbeit weitergehen soll. Fest steht, dass die Verbindung zwischen Jugend und Predigt weiterhin einen Platz in der Arbeit des Zentrums für evangelische Predigtkultur haben soll.

Mit Beginn des Jahres 2012 werden Orte, Termine und Arbeitsprojekte bekannt gegeben.

---

*Anmeldung: Informationen ab Frühjahr 2012 im Sekretariat des Zentrums für evangelische Predigtkultur in Wittenberg.*



**November 2012 (genauer Termin wird noch bekannt gegeben)**

Beginn: 19.00 Uhr

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.

**Moderation:**

Pfr. Christian Lehnert, Wittenberg

Dr. Dietrich Sagert

---

## Passagen – Gedankengänge zwischen Kultur und Glauben

Erinnerungsräume. Aleida Assmann (angefragt)

(Lesung, Gespräch, Werkstatt)

Aleida Assmann, Professorin für Anglistik an der Universität Konstanz, gilt weltweit als eine der prominentesten Literaturwissenschaftlerinnen. Seit vielen Jahren beschäftigt sie sich mit den Begriffen des kulturellen Gedächtnis und der Erinnerung. In ihrem Buch „Erinnerungsräume. Formen und Wandlungen des kulturellen Gedächtnis“ (erschienen bei C.H. Beck, 4 2009), zeigt Aleida Assmann welche Metaphorik und Techniken der Erinnerung sich in den vergangenen Jahrhunderten ausgebildet haben: von den blutigen Geschichtskämpfen in den Dramen William Shakespeares über die Mnemotechnik eines Hugo von St. Victor bis zum Gedächtnis als archäologische Ausgrabungsstätte bei Sigmund Freud. Schließlich widmet sie sich unserer Zeit und den Herausforderungen, die von den neuen Kommunikations- und Speichertechniken ausgehen, wobei insbesondere die deutsche Erinnerungsgeschichte nach dem Zweiten Weltkrieg in den Blick kommt.

---

*Anmeldung: Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung bei der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V. an (03491.4988-0; info@ev-akademie-wittenberg.de).*

*Kosten: 8 €*



---

## Invokavit 2013 – Homiletisches Fachgespräch

### Biblische Forschungen außerhalb der Theologie als Herausforderung für die homiletische Diskussion

Auch außerhalb der Theologie wird über die Bibel geforscht. Literaturwissenschaftlerinnen und Kulturwissenschaftler lesen das Buch der Bücher aus anderen Perspektiven als Exegeten und Theologinnen. Daniel Weidner vom Berliner Zentrum für Literatur- und Kulturforschung wird seine Forschungen vorstellen.

Im Werkstatt-Teil wird ein Bruder der Communauté von Taizé von der Praxis täglicher Bibeinführungen im internationalen und ökumenischen Kontext berichten.

Beide je unterschiedlichen Schwerpunkte rahmen den Austausch des Fachgespräches und fordern die homiletische Theorie und Praxis heraus.

15. – 16. Februar 2013

Wittenberg

Referenten:

PD Dr. Daniel Weidner, Berlin

Frère Richard, Taizé, Frankreich (angefragt)

---

*Teilnehmerinnen/ Teilnehmer: Zum homiletischen Fachgespräch sind Homiletiklehrende in Kirche und Universität eingeladen. Es entstehen für die Teilnahme am Fachgespräch keine Kosten; auch Unterkunft und Verpflegung können übernommen werden. Die Reisekosten bitten wir Sie, selbst zu tragen.*

*Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 31. Januar 2013 bei unserem Sekretariat an.*